

Schall & Grund * Herzogl. Bayerische Hofbuchhändler

Verein der Bücherfreunde

128 Kurfürstenstraße **Berlin W. 62** Kurfürstenstraße 128

[27435]

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Ceylon

von

Professor Dr. Emil Schmidt (Leipzig)

mit 39 ganzseitigen Bildern und 1 Karte

Umfang 21 Bogen — 323 Seiten — Romanformat

Preis geheftet 5 Mark — elegant gebunden 6 Mark

So viele Reiseschilderungen auch die herrliche Tropen-Schönheit Ceylons preisen, so beschränken sie sich doch alle auf den Südwesten des Perlen- und Zimmt-Eilandes; wie die von dem Weltverkehr weiter entfernten Teile der Insel beschaffen sind, darüber erfahren wir aus den bisherigen Reiseberichten so gut wie gar nichts. Der Verfasser des vorliegenden Buches giebt in der Beschreibung einer quer durch die ganze Insel von West nach Ost ausgeführten Reise ein vollständigeres Bild von der Natur jenes Tropenlandes, er zeigt uns nicht nur das durch die Gunst des Klimas in reichster Pflanzenpracht prangende südwestliche Unterland und die ernste große Natur des Hochlandes, sondern er führt uns durch die heißen, trockenen Gebiete jenseits der Berge, in denen Pflanze, Tier und Mensch einen harten Kampf ums Dasein kämpfen. Das Buch will aber mehr geben, als eine bloße Reisebeschreibung, es will den Leser auch näher bekannt machen mit den Bewohnern des Landes. Der zweite Abschnitt des Buches behandelt daher zunächst die Geschichte Ceylons, dann zeigt es uns die Bewohner der Insel, die sich aus Singhalesen, Tamilen und Weddas zusammensetzen, es bespricht die körperlichen Eigenschaften der drei Volksstämme, ihre Lebensweise, technischen Leistungen und sozialen Verhältnisse. Das letzte Kapitel giebt dann noch eine Darstellung der verschiedenen religiösen Bekenntnisse, des dravidischen Dämonenglaubens, des hinduischen polytheistischen Systems und des Buddhismus.

Wir bitten zu bestellen, da wir nur auf Verlangen liefern.

Mit Hochachtung

Berlin W 62, Juni 1897

Kurfürstenstraße 128

Schall & Grund

Herzogl. Bayerische Hofbuchhändler

Verein der Bücherfreunde

Bezugsbedingungen: bedingungsweise mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, auf 6:1 Freiemplar

Ein Probeexemplar geheftet und gebunden bar mit 40%.